



**Hand in Hand for the Gambia e.V.**

# **Projektplanung 2024**



## Vorwort

Der Verein Hand in Hand for the Gambia e.V. wurde 2015 von sieben Mainzern gegründet mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen in dem westafrikanischen Land Gambia den Zugang zur Schulbildung zu ermöglichen. Dies wird über die Förderung von Schulen sowie die Vermittlung von Schüler-Patenschaften umgesetzt.

Mit unseren Projekten wollen wir mit konkreter Hilfe zur Selbsthilfe einen Beitrag dazu leisten, dass junge Menschen in ihrem Heimatland eine Perspektive finden und nicht vor Armut und Not fliehen müssen. Bildung spielt dabei eine Schlüsselrolle. Derzeit profitieren etwa 1.700 junge Menschen von den Aktivitäten des Vereins. Daneben werden ca. 60 Patenschaften betreut und Ausbildungsplätze finanziert.

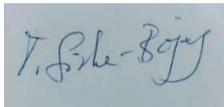
Die Förderung von Ausbildungsplätzen ist uns ein wichtiges Anliegen, das wir seit 2017 verfolgen. Bisher konnten wir für 21 junge Menschen in Gambia eine Ausbildung finanzieren. Dies soll auch weiterhin ein Schwerpunkt unserer Arbeit in Gambia sein. Die Förderung von jungen Frauen steht dabei im Vordergrund, denn ihre Chancen ein selbstbestimmtes Leben zu führen sind aufgrund der traditionellen Rollenverteilung bis heute sehr begrenzt.

Ein wichtiger Schwerpunkt in 2024 wird die Finanzierung von Ausbildungen sein. Hierfür wurde eine Förderung bei einer Stiftung beantragt. Auf diesem Weg wollen wir es ermöglichen, dass ca. 10 neue Ausbildungsplätze finanziert werden können, insbesondere für junge Frauen. Maßnahmen wie die Reisaktion für Familien und Schulmaterial für drei Schulen etc. werden fortgesetzt.

Einige Maßnahmen werden vorerst nicht fortgesetzt, da sich wieder der Verein stärker auf die Kernziele fokussieren und die Ausbildungsplatzförderung intensivieren möchte. Zu den derzeit nicht weiter geführten Projekten gehören Fahrräder für lange Schulwege, Förderung der Schulgärten an den Partnerschulen, Schulessen für drei Schulen.

Damit wir unsere Vorhaben umsetzen können, sind wir auf die Unterstützung von Ihnen – den Sponsoren und Paten - angewiesen. Wir bedanken uns herzlich im Voraus für Ihre Unterstützung im Jahr 2024!

Tanja Girke-Bojang



1. Vorsitzende Hand in Hand for the Gambia e.V.

(Foto Titelbild: Schulpakete Patenkinder 2024)

## Fakten Verein - Stand 01.01.2024

- Der Verein unterstützt derzeit 3 Schulen im Norden Gambias finanziell mit bis zu 1.000 EUR im Jahr für Schulmaterial.
- Zusätzlich richten sich Projekte wie z.B. Solaranlagen, Wasserpumpen, Schulmöbel, Fahrräder für lange Schulwege oder der Bau von Toiletten/Schulküche usw. an die Projektschulen.
- Mit der Hilfe werden insgesamt ca. 1.700 Schulkinder erreicht
- Der Verein hat 13 Mitglieder
- Es werden 54 Patenkinder betreut
- Die monatlichen Einnahmen aus Patenschafts-Beiträgen liegen bei 801,41 EUR, das sind 9.617 EUR im Jahr
- Es wurden bisher 21 Ausbildungsplätze finanziert
- Es wird für die Jahrgangsstufen 9+10 entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Kooperation mit der Kanonikus- Kir-Realschule in Mainz angeboten („Gambia-AG“)

# 1. Fortsetzung / Ausbau der Kernarbeit

Die Kernarbeit des Vereins besteht darin, Schulen bei der Verbesserung ihrer Ausstattung finanziell zu unterstützen. Die Qualität des Unterrichts soll verbessert und menschenwürdige Lernbedingungen geschaffen werden. Außerdem werden vom Verein Schülerpatenschaften vermittelt, um Kindern, deren Eltern dies nicht finanzieren können, eine Schulbildung zu ermöglichen.

Die Kernarbeit soll weiter ausgebaut werden. Derzeit arbeitet der Verein mit drei Schulen im ländlichen geprägten Norden Gambias zusammen. Die Schulen erhalten mindestens einmal jährlich Schulmaterial im Wert von bis zu 1.500 Euro sowie Hilfe für die Verbesserung der Ausstattung (z.B. Tische, Stühle, Sportgeräte, Reparaturen, Infrastruktur wie Wasserpumpen, Solaranlagen). Die Patenkinder erhalten zum Start jedes Schuljahres ein „Schulpaket“. Dieses enthält: die Schulgebühren, Bücher, Lernmaterial, eine Uniform, eine Tasche, ein Paar Schuhe, medizinische Betreuung falls notwendig.

Wir wollen unsere Bemühungen verstärken, weitere Patenschaften für bedürftige Kinder zu vermitteln. Der Verein unterstützt derzeit knapp 60 Patenkinder. Die monatlichen Einnahmen aus den Patenschaften liegen bei 801,67 EUR (10.338,50 EUR pro Jahr). Die Mittel werden für die Schulpakete der Patenkinder eingesetzt. Entsteht ein „Überschuss“, wird dieser zur Förderung der Projektschulen eingesetzt.



Foto: Patenkinder bei der Übergabe der Schulpakete im September 2023

## 2. Schwerpunkt 2024: Förderung von Ausbildungsplätzen / Finanzierung von 10 Ausbildungsplätzen geplant

Bildung ist der Weg zum beruflichen Erfolg und zu einem selbstbestimmten Leben. Dies betrifft in Afrika besonders junge Frauen. Für sie ist es oft schwierig, ein Berufsleben aufzubauen, da sie von den Familien weniger unterstützt werden. Ihnen wird überwiegend die Rolle als zukünftige Mutter und Hausfrau zugeteilt. Deshalb wollen wir das Thema „Ausbildung für junge Frauen“ in 2024 wieder zu einem Schwerpunkt unserer Arbeit machen. Seit 2017 fördert "Hand in Hand" Auszubildende. Bisher wurde für 21 junge Menschen der Ausbildungsplatz finanziert, 17 davon Frauen. In 2024 sollen mindestens bis zu 10 weitere Ausbildungsplätze gefördert werden. Hierfür wurde eine Förderung bei einer Stiftung beantragt.

Mit der Maßnahme wollen wir dazu beitragen, dass Jugendliche in Gambia eine berufliche Perspektive erhalten, anstatt nach einem Schulabschluss wegen fehlender finanzieller Mittel für eine weiterführende Bildung in Arbeitslosigkeit oder Schwarzarbeit zu gelangen.



Foto: Dianeba Sane hat ihre Ausbildung zur Ernährungsberaterin in 2022/23 erfolgreich abgeschlossen

### 3. Entwicklungspolitische Bildungsarbeit

Seit Ende 2017 arbeitet der Verein eng mit der Kanonikus Kir Realschule Plus (KRR) in Mainz zusammen. Die Schule bietet seit 2018 für die Jahrgangsstufe 9 und 10 eine „Gambia-AG an, in der - in Zusammenarbeit mit „Hand in Hand“ - entwicklungspolitische Themen behandelt werden.

Außerdem werden von den Schüler/innen Spendenaktionen für den Verein organisiert, wie z.B. Kuchenverkäufe, Tombola-Aktionen, Pfandflaschenaktion, Infostände und vieles mehr. Der Erlös kommt den Schulen sowie Auszubildenden in Gambia zugute. Die „Gambia-AG“ wird in 2024 fortgesetzt.



Foto: Lehrer Tobias Feith (rechts) mit Schülern der Gambia-AG an der KRR bei der Vorbereitung einer Spendenaktion für Schulessen in Gambia 2023

## 4. Spenden-Aktionen / Öffentlichkeitsarbeit

Mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wollen wir für Patenschaften und Sponsoren werben und auf entwicklungspolitische Themen aufmerksam machen. Für das Jahr 2024 sind wieder öffentlichkeits-wirksame Termine vorgesehen.



Foto: Kuchenverkauf an der KKR Schule anlässlich des Internationalen Tags des afrikanischen Kindes 16.06.23

# Impressum

Hand in Hand for the Gambia e.V.  
Am Kochspfadchen 4, 55129 Mainz  
Telefon: 0170-8928025  
E-Mail: [handinhandforthegambia@gmail.com](mailto:handinhandforthegambia@gmail.com)  
Web: [www.hand-in-hand-for-the-gambia.de](http://www.hand-in-hand-for-the-gambia.de)

Spendenkonto  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE59550205000001445000  
BIC: BFSWDE33XXX



Foto: Gambia-Flagge über Kopf ☺ die Gambia-AG an der KKR Schule in Mainz im September 2023